

Antrag auf Beitragsermäßigung bzw. -stundung nach § 5 der Beitragssatzung der PKSH wegen besonderer aktueller wirtschaftlicher oder sozialer Härten

Bei der Antragstellung bitten wir zu beachten: Beitragsermäßigungen für Mitglieder mit geringen bzw. sehr geringen Einkünften aus beruflicher Tätigkeit erfolgen im Allgemeinen gemäß § 2 der Beitragssatzung (BeitrS) durch fristgerechten Antrag auf Zuordnung zu den Beitragsklassen II oder III, wenn maßgebliche Einkünfte, i. d. R. aus dem vorletzten Jahr, nicht über den Bezugsgrößen von 37.968 € bzw. 18.984 € p.a. liegen. Ein Antrag nach § 5 BeitrS sollte nur in Ausnahmefällen gestellt werden, wenn wegen aktueller wirtschaftlicher oder sozialer Härten eine Zahlung des festgesetzten Beitrages nicht möglich oder zumutbar erscheint. Dies ist der Fall, wenn das monatliche Einkommen den Betrag von 1.582 € nicht übersteigt. Gemäß § 5 BeitrS ist bei der Beurteilung der wirtschaftlichen Situation das gesamte verfügbare Einkommen (d. h. alle Einkommensarten, nicht nur Einkünfte aus beruflicher Tätigkeit) des Antragstellers sowie seines nicht dauerhaft getrennt lebenden Ehe- bzw. Lebenspartners zu berücksichtigen.

Persönliche Daten:

Name:

Beitragsjahr: **2026**

Ich beantrage eine Beitragsermäßigung und/oder Beitragsstundung nach § 5 der Beitragssatzung wegen des Vorliegens **besonderer aktueller wirtschaftlicher oder sozialer Härten**.

Angaben zum Familienstand (Zutreffendes bitte ankreuzen):

- ☐ Ich lebe in einer Ehe- bzw. Lebenspartnerschaft (nach LPartG)
- ☐ Ich lebe aktuell **nicht** in einer Ehe oder Lebenspartnerschaft
- ☐ Ich lebe **dauerhaft getrennt** von meiner/meinem Ehe- bzw. Lebenspartner/-in

Ich/Wir habe/n im Beitragsjahr 2026 voraussichtlich max. folgendes verfügbare monatliche (durchschnittliche) Einkommen (einmalige bzw. jährliche Einnahmen (Weihnachtsgeld, Tantiemen, etc.) sind auf 12 Monate umzurechnen). „**Negative Einkünfte**“ werden nicht berücksichtigt.

	Angaben Antragsteller*in		Angaben Ehe/ Lebens- partner*in	
Einkunftsart	Netto	wird von der PKSH ausge- füllt	Netto	wird von der PKSH ausge- füllt
selbstständige Tätigkeit				
nichtselbstständige Tätigkeit				
Vermietung & Verpachtung				
Kapitaleinkünfte				
Sonstiges ¹				
.....				
.....				

¹ z. B. Wohngeld, Rente, Unterhalt, Arbeitslosengeld, Elterngeld, Krankengeld, Krankentagegeld

Angaben zu Kindern:

Name, Vorname	eigene oder von Lebens- partner	Geb.- Datum	Lebt in meinem Haushalt	Hat eigene Einnahmen in Höhe von:	Ich zahle Unterhalt in Höhe von:

Alle Angaben sind durch entsprechende Nachweise zu belegen!

Sonstige Angaben / Begründungen zum Nachweis besonderer aktueller wirtschaftlicher oder sozialer Härten:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Beigefügte Nachweise:

- ☐ aktuelle Verdienstbescheinigung
- ☐ Kontoauszüge
- ☐ Gewinnermittlung durch Steuerberater*in
- ☐ Bescheid über Arbeitslosengeld, Wohngeld, Elterngeld,
- ☐ Rentenbescheid
- ☐ Bescheid über Ruhen der KV-Zulassung/Ermächtigung zur vertragspsychotherapeutischen Versorgung
- ☐ Sonstiges

Ich versichere hiermit, dass meine Angaben vollständig und wahr sind. Ich verpflichte mich, der Kammer im Falle eines positiven Bescheides unverzüglich anzuzeigen, wenn einer der Gründe für meinen Ermäßigungsantrag im Laufe des Jahres entfallen sollte oder sich wesentliche Änderungen bezüglich meiner Angaben zum verfügbaren Einkommen ergeben sollten. Ich erkläre mich bereit, ggf. zu einem späteren Zeitpunkt auf Nachfrage meinen Steuerbescheid 2026 zur Überprüfung meiner Angaben vorzulegen.

.....
Ort und Datum

.....
Unterschrift